

pressemitteilung

**Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen
der Industrie- und Handelskammer
Region Stuttgart**
Fabrikstr. 1
73728 Esslingen
Postfach 10 03 47
73703 Esslingen
Telefon +49(0)711.39007-8320
Telefax +49(0)711.39007-8348
Christoph.nold@stuttgart.ihk.de
www.stuttgart.ihk.de

9. November 2017

Bildungspartnerschaft zwischen der VR Bank Hohenneuffen- Teck eG und der Karl-Erhard-Scheufelen Realschule in Lenningen

Die große Wertschätzung für diese Bildungspartnerschaft war bei der feierlichen Unterzeichnung der Vereinbarung in den Räumen der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG klar zu spüren:

„Wir freuen uns sehr, dass aus einer losen Partnerschaft eine vertiefende Kooperation entsteht“, so Bruno Foldenauer, Vorstandssprecher der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG. Mit der Bildungspartnerschaft bietet die Bank den Schülerinnen und Schülern der Karl-Erhard-Scheufelen Realschule vielfältige Gelegenheiten, die Arbeitswelt in der Bank und grundlegende wirtschaftliche Zusammenhänge kennenzulernen. Dunja Salzgeber, Schulleiterin der Realschule, freut sich besonders über den frühzeitigen Einblick in die Berufswelt der Banken für ihre Schülerinnen und Schüler. Dies sei eine wunderbare Gelegenheit zur Berufsorientierung. Die heutige Bildungspartnerschaft baut auf einer langen Kooperation auf. Daher war der Abschluss der von der IHK Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen beurkundeten und betreuten Bildungspartnerschaft der nächste logische Schritt.

Fakten & Eckpunkte zur abgeschlossenen Bildungspartnerschaft:

- Die Unterzeichnung fand am 17. Oktober 2017 bei der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG in Owen statt. Anwesend waren: Bruno Foldenauer, Vorstandssprecher der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG, Franziska Rieke, Leiterin Ausbildung der VR Bank Hohenneuffen-Teck eG, Dunja Salzgeber, Schulleiterin Karl-Erhard-Scheufelen Realschule, Herr Ritter, ehemaliger Lehrer der Karl-Erhard-Scheufelen Realschule sowie Marianne Fauseweh, IHK-Bezirksskammer Esslingen-Nürtingen.
- Die VR Bank Hohenneuffen-Teck eG ist eine genossenschaftlich, marktorientierte Universalbank. Als Arbeitgeber in der Region beschäftigt sie rund 170 Mitarbeiter in 15 Geschäftsstellen.
- Bildungspartnerschaften sind Kooperationen zwischen Schule und Unternehmen, die über den bereits gegebenen Standard hinausgehen. Auf Initiative der IHK wurde im November 2008 die „Vereinbarung über den Ausbau von Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen in Baden-Württemberg“ zwischen der Landesregierung und Vertretern der Wirtschaft geschlossen. Die Industrie- und Handelskammer unterstützt mit einem Team den Ausbau und die Förderung von Bildungspartnerschaften. Die IHK-Mitarbeiter kümmern sich um die Vermittlung, Ausgestaltung, Pflege und Weiterentwicklung von Kooperationen zwischen Schulen und deren Partnerbetrieben.

Ansprechpartnerin:

*Marianne Fauseweh (0711 39007-8343,
marianne.fauseweh@stuttgart.ihk.de)*

www.stuttgart.ihk.de